

**VEREINTE
NATIONEN**

Sicherheitsrat

Verteilung
ALLGEMEIN

S/RES/1219 (1998)
31. Dezember 1998

RESOLUTION 1219 (1998)

*verabschiedet auf der 3962. Sitzung des Sicherheitsrats
am 31. Dezember 1998*

Der Sicherheitsrat,

in Bekräftigung seiner Resolution 696 (1991) vom 30. Mai 1991 und aller danach verabschiedeten einschlägigen Resolutionen, insbesondere der Resolutionen 1202 (1998) vom 15. Oktober 1998 und 1213 (1998) vom 3. Dezember 1998,

unter Hinweis auf die Erklärung seines Präsidenten vom 23. Dezember 1998 (S/PRST/1998/37),

mit dem Ausdruck seiner höchsten Besorgnis über den Absturz des in Flug 806 der Vereinten Nationen eingesetzten Flugzeugs und über Berichte, wonach andere Luftfahrzeuge über von der União Nacional para a Independência Total de Angola (UNITA) kontrolliertem Gebiet verschwunden sein sollen,

1. *bringt seine tiefe Besorgnis* über das Schicksal der Passagiere und der Besatzung von Flug 806 der Vereinten Nationen *zum Ausdruck* und *beklagt* den unfaßbaren Mangel an Zusammenarbeit bei der Klärung der Umstände dieser Tragödie und bei der Genehmigung der raschen Entsendung einer Such- und Rettungsmission der Vereinten Nationen;

2. *verlangt*, daß der Führer der UNITA, Jonas Savimbi, sofort den Appellen der Vereinten Nationen stattgibt und die erforderliche Sicherheit und den notwendigen Zugang für die Suche nach möglichen Überlebenden der genannten Zwischenfälle in dem von der UNITA kontrollierten Gebiet und für deren Rettung garantiert beziehungsweise dabei behilflich ist, und *fordert* die Regierung Angolas *auf*, der von ihr zum Ausdruck gebrachten Zusage

nachzukommen und nach Bedarf zusammenzuarbeiten;

3. *bringt seine ernste Besorgnis* über die Zunahme der Zwischenfälle *zum Ausdruck*, bei denen Luftfahrzeuge Berichten zufolge über dem von der UNITA kontrollierten Gebiet verschwunden sind;

4. *verurteilt*, daß keine wirksamen Maßnahmen ergriffen worden sind, um das Schicksal der Besatzungen und der Passagiere der in Ziffer 3 genannten Luftfahrzeuge aufzuklären, *fordert* eine sofortige und objektive internationale Untersuchung dieser Zwischenfälle und *fordert* alle Beteiligten, insbesondere die UNITA, *auf*, eine solche Untersuchung zu erleichtern;

5. *bekundet* seine Absicht, bis spätestens 11. Januar 1999 die Durchführung dieser Resolution zu bewerten und nach Bedarf im Einklang mit den einschlägigen Bestimmungen der Charta der Vereinten Nationen entsprechende Maßnahmen zu ergreifen;

6. *erklärt erneut*, daß die in den Resolutionen 864 (1993) vom 15. September 1993, 1127 (1997) vom 28. August 1997 und 1173 (1998) vom 12. Juni 1998 vorgesehenen Maßnahmen gegen die UNITA, die gemäß Kapitel VII der Charta der Vereinten Nationen verhängt wurden, befolgt werden müssen;

7. *beschließt*, mit der Angelegenheit aktiv befaßt zu bleiben.
